



Franckesche Stiftungen zu Halle

Geistliche Lieder-Buschel Für Gutwillige Himmels-Pilger

Annoni, Hieronymus Basel, 1755

VD18 13208624

Fürbitte für einen Kranken.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate aus den Digitalen Sammlungen des Studienzentrums August Hermann Franckes sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich an das Studienzentrum August Hermann Francke: (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents from the digital collections of the August Hermann Francke Study Centre are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the August Hermann Francke Study Centre of the Francke Foundations. If digital documents are published, the Study Centre is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the August Hermann Francke Study Centre: studienzentrum@francke-halle.de (studienzentrum@francke-halle.de)

<u>urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189087</u>

Fürbitte für einen Kranken.

Fer ligt ein Menschen-Kind, O HERN! zu deis nen Kuffen,

Das krank ist, und sich selbst unmöglich helsen kan. Uch, laß es doch dein Heil an Leib und Seel geniessen. O Heiland! nimm dich nun desselben herzlich an.

Du guter Arzt! Laß es in deiner Eur genesen, Und sprich dein Lebens - Wort ins hange Herz hinein.

Hilf ihm, durche liebe Ereuz, zum rechten Christien Defen, 11nd mache, durch deinen Geist, sanstmühtig, flein und rein.

Du treuer Hirte! Nimm dies Schaf in deine Pflege. GOtt Lob! Du bist es noch, der das verlohrne fucht.

Trag es zu deiner Heerd, und führ es deine Wege. Vollend es ganz und gar durch deine Gnaden. Zucht.

Du Seligmacher! Mach es los von Schuld und Sunde.

Bespreng es mildiglich mit deinem Opfer Blut. Versüß den Leidens-Kelch, verwunde und verbinde, So gehts gewißlich gut. Uch ja, HErr! mach es gut.



Für